

iu-group.com

# **VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN**

**ANHANG ZUR ETHIKRICHTLINIE VON IU GROUP**

# **SUPPLIER CODE OF CONDUCT**

**ADDENDUM TO THE ETHICS POLICY OF IU GROUP**

Stand: September 2022  
Version: September 2022

**iu** GROUP

# Inhaltsverzeichnis

## Table of Contents

<b>I. Einleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>I. Introduction.....</b>	<b>3</b>
<b>II. Soziale Verantwortung und Menschenrechte .....</b>	<b>3</b>
<b>II. Social responsibility and human rights .....</b>	<b>4</b>
1. Verbot von Kinderarbeit.....	5
1. Prohibition of child labour.....	5
2. Verbot von Zwangsarbeit und Sklaverei.....	6
2. Prohibition of forced labour and slavery.....	6
3. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.....	6
3. Health and safety at work .....	7
4. Vereinigungsrecht und Recht auf Kollektivverhandlungen .....	7
4. Freedom of association and right to collective bargaining .....	8
5. Schutz vor Diskriminierung.....	8
5. Protection against discrimination .....	8
6. Angemessene Entlohnung.....	8
6. Appropriate remuneration.....	9
7. Verbot rechtswidriger Zwangsräumungen und der Beschlagnahme von Grundstücken .....	9
7. Prohibition of unlawful eviction and land seizure.....	9
8. Sicherheitskräfte.....	9
8. Security forces .....	10
<b>III. Ökologische Leistung.....</b>	<b>11</b>
<b>III. Environmental performance .....</b>	<b>11</b>
9. Überwachung und Minimierung des Fußabdrucks .....	11
9. Monitoring and minimizing footprint.....	11
10. Einhaltung der Umweltvorschriften .....	11
10. Environmental compliance.....	12
11. Klimawandel .....	12
11. Climate change .....	12
<b>IV. Führung und Geschäftspraktiken .....</b>	<b>13</b>
<b>IV. Governance and business practices .....</b>	<b>13</b>
12. Produktverantwortung.....	13
12. Product responsibility.....	13
13. Fairer Wettbewerb .....	13

13. Fair competition .....	14
14. Verbot von Korruption .....	14
14. Ban on corruption.....	14
15. Datenschutz .....	15
15. Data protection .....	15
16. Geldwäsche .....	15
16. Money laundering .....	15
17. Ausfuhrkontrolle, steuern und zölle.....	15
17. Export control, taxes and customs .....	16
<b>V. Sektorale Regelungen .....</b>	<b>17</b>
<b>V. Sector regulations.....</b>	<b>17</b>
<b>VI. Maßnahmen .....</b>	<b>18</b>
<b>VI. Measures.....</b>	<b>18</b>
18. Risikomanagement und Prävention .....	18
18. Risk management and prevention .....	18
19. Audits, Evaluierungen, Informationspflichten.....	18
19. Audits, evaluations, information obligations .....	19
20. Übertragung auf indirekte Lieferanten .....	19
20. Transfer to indirect suppliers .....	20
21. Folgen von Verstößen gegen die Normen.....	20
21. Consequences of violating the standards .....	20

## I. Einleitung

Die IU Gruppe ist sich jeglicher Verantwortung bewusst, die sie aufgrund ihrer Aktivitäten trägt. Diese Verantwortung reicht von der Einhaltung von geltenden Gesetzen und nachhaltigem Handeln bis zu der Verpflichtung, Beziehungen zu verantwortungsbewussten Unternehmen zu pflegen, die unsere Werte teilen.

Der vorliegende Verhaltenskodex für Lieferanten<sup>1</sup> (im Folgenden "Kodex") legt unsere Anforderungen an unsere Lieferanten und Dienstleister sowie unsere Vorgehensweise im Umgang mit ihnen unter Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit fest.

## I. Introduction

IU Group is aware of the responsibility it has by virtue of the activities that it undertakes. This responsibility includes complying with applicable laws and acting sustainably, as well as a commitment to dealing only with responsible businesses that share our values.

This Supplier Code of Conduct (hereinafter - 'Code') sets out our requirements and approach to dealing with our Suppliers from the point of view of sustainability.

## II. Soziale Verantwortung und Menschenrechte

Unser übergeordnetes Ziel ist es, sozial verantwortlich zu handeln und die Rechte eines jeden Menschen zu achten, zu schützen und zu wahren. In unserer täglichen Geschäftstätigkeit halten wir uns daher an die Menschenrechte, faire Arbeitsbedingungen und soziale Standards.

Wir haben sowohl für uns als auch unsere Geschäftspartner:innen Menschenrechtsanforderungen festgelegt, die als Leitfaden bei Geschäftsaktivitäten dienen. Alle Lieferanten, einschließlich ausgelagerter Personaldienstleistungsbetriebe, die mit der IU Gruppe zusammenarbeiten (im Folgenden "Lieferanten"), müssen die folgenden Standards einhalten:

- Übereinkommen Nr. 29 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über Zwangs- oder Pflichtarbeit und Protokoll vom 11. Juni 2014 zum ILO-Übereinkommen Nr. 29 über Zwangs- oder Pflichtarbeit

---

<sup>1</sup> Im Folgenden wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit die männliche Form verwendet. Bei natürlichen Personen bezieht sie sich auf m/w/d.

- IAO-Übereinkommen Nr. 87 über die Vereinigungsfreiheit und den Schutz des Vereinigungsrechtes
- IAO-Übereinkommen Nr. 98 über die Anwendung der Grundsätze des Vereinigungsrechtes und des Rechtes zu Kollektivverhandlungen
- IAO-Übereinkommen Nr. 100 über gleiches Entgelt für männliche und weibliche Arbeitskräfte bei gleichwertiger Arbeit
- IAO-Übereinkommen Nr. 105 über die Abschaffung der Zwangsarbeit
- IAO-Übereinkommen Nr. 111 über die Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
- IAO-Übereinkommen Nr. 138 über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung
- IAO-Übereinkommen Nr. 182 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit
- Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte
- Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte

Die Lieferanten haben darauf zu achten, dass die folgenden Risiken vermieden und die folgenden Rechte gewahrt werden:

## II. Social responsibility and human rights

It is our overarching goal to operate in a socially responsible manner and to respect, protect and uphold the human rights of every person. In our daily business activities, we therefore adhere to human rights, fair working conditions and social standards.

We have established human rights requirements for ourselves and our business partners that guide us in our business activities. All Suppliers, including outsourced staffing service providers, working with IU Group (hereinafter – ‘Suppliers’) are required to adhere to the following standards, as well as to this Code:

- International Labour Organisation (ILO) Convention No. 29 concerning Forced or Compulsory Labour and Protocol of 11 June 2014 to the ILO Convention No. 29 concerning Forced or Compulsory Labour
- ILO Convention No. 87 concerning Freedom of Association and Protection of the Right to Organise
- ILO Convention No. 98 concerning the Application of the Principles of the Right to Organise and Collective Bargaining
- ILO Convention No. 100 on Equal Remuneration for Male and Female Workers for Work

of Equal Value

- ILO Convention No. 105 concerning the Abolition of Forced Labour
- ILO Convention No. 111 on Discrimination in Respect of Employment and Occupation
- ILO Convention No. 138 on the Minimum Age for Admission to Employment
- ILO Convention No. 182 concerning the Prohibition and Immediate Action for the Elimination of the Worst Forms of Child Labour
- International Covenant on Civil and Political Rights
- International Covenant on Economic, Social and Cultural Rights

The Suppliers shall take care to avoid the following risks and protect the following rights:

## 1. Verbot von Kinderarbeit

Die Lieferanten dürfen in Übereinstimmung mit den ILO-Kernarbeitsnormen keine Kinderarbeit einsetzen. Insbesondere dürfen die Lieferanten keine Kinder unter dem zulässigen Mindestalter beschäftigen. Das zulässige Mindestalter entspricht dem Alter, in dem die Schulpflicht, nach geltendem nationalem Recht endet, und beträgt mindestens 15 Jahre. Unter strengstes Verbot fallen des Weiteren schwerere Verstöße gegen Kinderrechtskonventionen wie alle Formen der Sklaverei oder ähnlicher Praktiken, wie Verkauf von Kindern, Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft, sowie Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschließlich der Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für den Einsatz in bewaffneten Konflikten, der Einsatz, die Vermittlung oder das Anbieten eines Kindes zur Prostitution, die Herstellung von Pornografie oder pornografischen Darbietungen, die Heranziehung, die Verschaffung oder das Anbieten eines Kindes für illegale Tätigkeiten, insbesondere für die Herstellung von oder den Handel mit Drogen, sowie Arbeiten, die aufgrund ihrer Art oder der Umstände, unter denen sie verrichtet werden, für die Gesundheit, die Sicherheit oder die Sittlichkeit von Kindern schädlich sein können.

## 1. Prohibition of child labour

The Suppliers shall not use child labour in accordance with ILO core labour standards. In particular, the Suppliers shall not employ children below the minimum permitted age. The minimum age permitted corresponds to the age at which compulsory education ends under the applicable national law and is at least 15 years. Also prohibited are the worst forms of child labour, such as all forms of slavery or practices similar to slavery, such as the sale of children and child trafficking, debt bondage and servitude, as well as forced or compulsory labour, including the forced or compulsory recruitment of children for use in armed conflict, the use, procuring or

offering of a child for prostitution, the production of pornography or pornographic performances, the use, procuring or offering of a child for illicit activities, in particular for the production or trafficking of drugs, and work which, by its nature or the circumstances in which it is carried out, is likely to be harmful to the health, safety or morals of children.

## 2. Verbot von Zwangsarbeit und Sklaverei

Die Lieferanten dürfen sich keiner Form der Zwangsarbeit bedienen. Arbeit muss freiwillig stattfinden und darf nicht unter Androhung von Strafe erfolgen. In Übereinstimmung mit den IAO-Kernarbeitsnormen verzichten die Lieferanten daher auf Zwangs- oder ungesetzliche Pflichtarbeit, insbesondere in Form von Schuldknechtschaft, Menschenhandel, Sklaverei, sklavenähnlichen Praktiken, Leibeigenschaft oder anderen Formen der Beherrschung oder Unterdrückung am Arbeitsplatz, wie z. B. extreme wirtschaftliche oder sexuelle Ausbeutung und Erniedrigung. Die Lieferanten stellen sicher, dass ihre Arbeitnehmenden die Kontrolle über Ausweispapiere behalten und dass keine Gebühren oder andere Zahlungen für die stattfindende Beschäftigung geleistet werden. Alle Gebühren und Abgaben, die nach den örtlichen Gesetzen im Zusammenhang mit ihrer Arbeitskraft zu zahlen sind, gehen zu Lasten der Lieferanten.

## 2. Prohibition of forced labour and slavery

The Suppliers shall not use forced labour. Work must always be voluntary and must not be demanded under threat of punishment. In accordance with the ILO core labour standards, the Suppliers shall therefore refrain from the use of forced or unlawful compulsory labour, especially in the form of debt bondage, human trafficking, slavery, slave-like practices, servitude or other forms of domination or oppression in the context of the workplace, such as extreme economic or sexual exploitation and humiliation. The Suppliers shall ensure that their workers maintain control over their identity documents and that they do not pay any fees or other payments to be employed. Any fees and charges payable under local laws in connection with their employees shall be borne by the Suppliers.

## 3. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Lieferanten müssen dem Schutz und der Förderung der Gesundheit ihrer Arbeitskraft höchste Priorität einräumen. Die Lieferanten haben die geltenden Gesundheits- und Sicherheitsgesetze konsequent einzuhalten. Insbesondere in Bezug auf die Sicherheitsstandards bei der

Bereitstellung und Instandhaltung der Arbeitsstätten, des Arbeitsplatzes und der Arbeitsmittel. Sie haben geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen, um eine Gefährdung durch chemische, physikalische und biologische Einwirkungen zu vermeiden und eine übermäßige körperliche und geistige Ermüdung zu verhindern. Darüber hinaus sorgen die Lieferanten für eine ausreichende Schulung und Unterweisung ihrer Arbeitskraft in Fragen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.

Die Lieferanten haben alle geltenden lokalen Gesetze bezüglich der Arbeitszeiten, einschließlich Überstunden, Ruhepausen und bezahltem Urlaub, einzuhalten.

### 3. Health and safety at work

The Suppliers shall give the highest priority to protecting and promoting the health of their employees. The Suppliers shall consistently comply with applicable health and safety laws. In particular, the Suppliers shall comply with safety standards in the provision and maintenance of the work sites, the workplace and the work equipment. They shall implement appropriate protective measures to avoid exposure to chemical, physical and biological agents and to prevent excessive physical and mental fatigue. In addition, the Suppliers shall ensure sufficient training and instruction of their employees regarding occupational health and safety.

The Suppliers shall comply with all applicable local laws regarding working hours, including overtime, rest breaks and paid holidays.

### 4. Vereinigungsrecht und Recht auf Kollektivverhandlungen

Die Lieferanten erkennen das Recht aller ihrer Beschäftigten an, sich frei in Gewerkschaften zusammenzuschließen oder ihnen beizutreten. Die Lieferanten dürfen die Gründung, den Beitritt oder die Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft nicht als Grund für ungerechtfertigte Diskriminierung oder Vergeltungsmaßnahmen nutzen. Die Gewerkschaften müssen im Einklang mit dem geltenden nationalen Recht frei agieren dürfen. Dazu gehören insbesondere das Streikrecht und das Recht auf Tarifverhandlungen.

## 4. Freedom of association and right to collective bargaining

The Suppliers shall recognise the right of all their workers to freely associate or join trade unions. The Suppliers shall not use the establishment, joining or membership of a trade union as a reason for unjustified discrimination or retaliation. Trade unions shall be free to operate in accordance with applicable national law. This includes in particular the right to strike and the right to collective bargaining.

## 5. Schutz vor Diskriminierung

Die Lieferanten dürfen niemanden aus Gründen der nationalen und ethnischen Herkunft, der sozialen Herkunft, des Gesundheitszustands, einer Behinderung, der sexuellen Ausrichtung, des Alters, des Geschlechts, der politischen Meinung, der Religion oder der Weltanschauung ungleich behandeln, es sei denn, dies ist durch die Anforderungen an die Beschäftigung gerechtfertigt. Eine Ungleichbehandlung liegt insbesondere dann vor, wenn für gleichwertige Arbeit ein ungleiches Entgelt gezahlt wird.

## 5. Protection against discrimination

The Suppliers shall not treat anyone unequally on the basis of national and ethnic origin, social origin, health status, disability, sexual orientation, age, gender, political opinion, religion or belief, unless this is justified in the requirements of the employment. In particular, the payment of unequal remuneration for work of equal value constitutes unequal treatment.

## 6. Angemessene Entlohnung

Die Lieferanten bezahlen ihre Arbeitskraft gemäß den einschlägigen lokalen Branchen- und Arbeitsmarktstandards und den lokalen Mindestlohngesetzen, sowie gemäß den Bedingungen der geltenden Tarifverträge, sofern solche bestehen, und gewähren ihnen entsprechende Leistungen. Die Lieferanten bezahlen ihre Arbeitnehmenden pünktlich und teilen ihnen klar mit, auf welcher Grundlage sie bezahlt werden. Soweit das Entgelt nicht ausreicht, um die Kosten eines angemessenen Lebensunterhalts zu decken und ein Mindestmaß an Rücklagen zu bilden, sind die Lieferanten verpflichtet, das Entgelt entsprechend anzupassen; dabei sind auch die

örtlichen Lebenshaltungskosten der Arbeitnehmenden und ihrer Familienangehörigen sowie die örtlichen Sozialleistungen zu berücksichtigen. Lohnabzüge als Strafmaßnahme sind unzulässig.

## 6. Appropriate remuneration

The Suppliers shall pay and provide benefits to their employees in accordance with relevant local industry and labour market standards and local minimum wage legislation and in line with the terms of applicable collective agreements, where such exist. The Suppliers shall pay their workers in a timely manner and shall clearly communicate to them the basis on which they are paid. Insofar as the remuneration is not sufficient to cover the costs of a reasonable living and to build up a minimum level of reserves, the Suppliers shall be obliged to adjust the remuneration accordingly; the local living costs of the employees and their family members as well as the local social security benefits shall also be taken into account. Wage deductions as punitive measures are inadmissible.

## 7. Verbot rechtswidriger Zwangsräumungen und der Beschlagnahme von Grundstücken

Die Lieferanten vermeiden die rechtswidrige Räumung oder unrechtmäßige Inbesitznahme von Land, Wäldern und Gewässern beim Erwerb, der Erschließung oder sonstigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern, deren Nutzung den Lebensunterhalt einer Person sichert.

## 7. Prohibition of unlawful eviction and land seizure

The Suppliers shall avoid unlawful eviction or unlawful seizure of land, forests and waters in the acquisition, development or other use of land, forests and waters, the use of which secures the livelihood of a person.

## 8. Sicherheitskräfte

Die Lieferanten garantieren, dass sie keine privaten oder öffentlichen Sicherheitskräfte zum Schutz eines Geschäftsprojekts einsetzen werden, wenn der Einsatz von Sicherheitskräften gegen

das Verbot von Folter und grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung verstößt, Verletzungen an Leib und Leben verursacht oder die Vereinigungs- und Arbeitsfreiheit beeinträchtigt.

## 8. Security forces

The Suppliers warrant that they will not engage or use private or public security forces to protect a business project if, the use of security forces violates the prohibition of torture and cruel, inhuman or degrading treatment, causes injury to life or limb, or interferes with the freedom of association and labour.

### III. Ökologische Leistung

#### III. Environmental performance

## 9. Überwachung und Minimierung des Fußabdrucks

Die Lieferanten dürfen keine schädlichen Bodenveränderungen, Wasser- und Luftverschmutzung, schädliche Lärmemissionen oder übermäßigen Wasserverbrauch verursachen. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie:

- ihre Umweltauswirkungen überwachen und messen
- die ermittelten Umweltauswirkungen Jahr für Jahr wirksam verringern, indem sie ihre Produkte und/oder Dienstleistungen umweltfreundlicher entwickeln
- international anerkannte, bewährte Umweltpraktiken übernehmen oder darauf hinarbeiten.

## 9. Monitoring and minimizing footprint

The Suppliers shall not cause harmful soil changes, water and air pollution, harmful noise emission or excessive water consumption. The Suppliers are expected to:

- Monitor and measure their environmental impacts
- Effectively reduce identified environmental impacts year on year by developing their products and/or services in a more environmentally friendly manner
- Adopt or work towards internationally recognised environmental best practices.

## 10. Einhaltung der Umweltvorschriften

Die Lieferanten müssen alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einhalten. Diese Einhaltung umfasst unter anderem:

- Einholung und Aufrechterhaltung von Umweltgenehmigungen
- Rechtzeitige Einreichung und/oder Veröffentlichung der erforderlichen Berichte

- Ordnungsgemäße Handhabung und Entsorgung von Gefahrstoffen, falls zutreffend
- Überwachung, Kontrolle und Behandlung von Abwässern, die aus dem Betrieb stammen.

## 10. Environmental compliance

The Suppliers shall comply with all applicable environmental laws and regulations. Such compliance shall include, among other things:

- Obtaining and maintaining environmental permits
- Timely filing and/or publication of required reports
- Proper handling and disposition of hazardous materials, if applicable
- Monitoring, controlling and treating discharges generated from operations.

## 11. Klimawandel

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie klare Pläne und Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels für die Bereiche ihrer Verantwortung und ihres Einflusses, einschließlich ihrer Betriebsabläufe und Lieferketten, haben oder entwickeln. Es wird erwartet, dass die Lieferanten spezifische und aussagekräftige Ziele für die Reduzierung von Kohlendioxidemissionen veröffentlichen, einschließlich des Ziels, die Kohlendioxidemissionen auf Null zu reduzieren.

## 11. Climate change

The Suppliers are expected to have or develop clear plans and actions to address climate change for areas of their responsibility and influence, including both their operations and supply chains. The Suppliers are expected to publish specific and meaningful carbon reduction targets, including a target for their carbon dioxide emissions being net-zero.

## IV. Führung und Geschäftspraktiken

### IV. Governance and business practices

#### 12. Produktverantwortung

Soweit die Produktspezifikationen nicht von uns stammen, sind die Lieferanten für den sicheren Umgang mit ihren Produkten und/ oder Dienstleistungen verantwortlich. Sie dürfen keine Nachteile oder Risiken für die Sicherheit und Gesundheit von Menschen und für die Umwelt mit sich bringen. Die Lieferanten haben die geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorschriften zur Einhaltung der Vorgaben zur Produktkonformität und Produktsicherheit einzuhalten. Hierzu haben die Lieferanten Methoden, Verfahren und Fertigungseinrichtungen einzusetzen, die dem Stand der Technik entsprechen. Die Lieferanten haben durch ihre Qualitätssicherung einen hohen Qualitätsstandard aufrechtzuerhalten. Die Lieferanten stellen durch eine kontinuierliche Produktüberwachung sicher, dass diese Standards dauerhaft eingehalten werden. Bei Abweichungen von diesen Standards haben die Lieferanten unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um diese wieder herzustellen.

#### 12. Product responsibility

Insofar as the product specifications do not originate from us, the Suppliers shall be responsible for ensuring safe handling of their products and/or services. They should not entail any disadvantages or risks for the safety and health of people and for the environment. The Suppliers shall comply with the applicable legal and official regulations for compliance with the specifications for product conformity and product safety. To this end, the Suppliers shall use methods, processes and production facilities that correspond to the state of the art. Through their quality assurance, the Suppliers shall maintain high quality standards. The Suppliers shall ensure that these standards are maintained over the long term through continuous product monitoring. In the event of any deviations occurring from these standards, the Suppliers shall immediately take the necessary measures to restore them.

#### 13. Fairer Wettbewerb

Die Vorschriften des Wettbewerbs- und Kartellrechts gewährleisten einen fairen und freien Wettbewerb, der Garant für unternehmerische Handlungsfreiheit und wirksamen Verbraucherschutz ist. Sie richten sich gegen abgestimmte, wettbewerbsbeschränkende

Verhaltensweisen von Mitbewerber:innen und gegen den Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung.

Die Lieferanten haben die Vorschriften des Wettbewerbs- und Kartellrechts strikt einzuhalten. Insbesondere werden die Lieferanten von unzulässigen Vereinbarungen oder abgestimmten Verhaltensweisen mit Wettbewerber:innen absehen. Ebenso dürfen die Lieferanten keine wettbewerbswidrigen Absprachen mit Kund:innen treffen. Die Lieferanten verpflichten sich, faire Geschäftspraktiken einzuhalten und die Rechte an geistigem Eigentum und Geschäftsgeheimnisse Dritter zu respektieren.

### 13. Fair competition

The provisions of competition and antitrust law ensure fair and free competition, which is the guarantor of entrepreneurial freedom of action and effective consumer protection. They are directed against concerted, restrictive practices among competitors and the abuse of a dominant marketing position.

The Suppliers shall strictly comply with the regulations of competition and antitrust law. In particular, the Suppliers shall refrain from unlawful agreements or concerted practices with competitors. Similarly, the Suppliers shall not enter into any anti-competitive agreements with customers. The Suppliers shall observe fair business practices and respect the intellectual property rights and trade secrets of third parties.

### 14. Verbot von Korruption

Die Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze gegen Bestechung und Korruption strikt einhalten. Es ist strengstens untersagt, unzulässige Zahlungen (Bestechungsgelder, Schmiergelder) an oder von Staatsbediensteten und anderen Personen der freien Wirtschaft anzubieten, anzunehmen oder auch nur zu besprechen.

### 14. Ban on corruption

The Suppliers shall strictly comply with all applicable laws against bribery and corruption. It is strictly forbidden to offer, accept or even discuss improper payments (bribes, kickbacks) to or from public officials and other persons from the free economy.

## 15. Datenschutz

Die Lieferanten nehmen den Schutz personenbezogener Daten (z.B. Name, Adresse, Geburtstag) ihrer Mitarbeitenden, Geschäftspartner:innen, Kund:innen und Dritter sehr ernst. Die Lieferanten werden personenbezogene Daten nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erheben, speichern, verarbeiten und nutzen. Auch andere (nicht-personenbezogene) Daten werden von den Lieferanten stets verantwortungsvoll und im Einklang mit den geltenden Gesetzen verarbeitet. Die Lieferanten verpflichten sich zu vollständiger Transparenz im Umgang mit den Daten.

## 15. Data protection

The Suppliers shall take very seriously the protection of personal data (e.g. name, address, birthday) of their employees, business partners, customers and third parties. The Suppliers shall collect, store, process and use personal data only in accordance with legal requirements. The Suppliers shall also always process other (non-personal) data in a responsible manner and in accordance with applicable laws. The Suppliers shall commit to complete transparency in the handling of data.

## 16. Geldwäsche

Die Lieferanten dürfen nicht für illegale Zwecke missbraucht werden. Die Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze zur Bekämpfung der Geldwäsche einhalten. Im Umgang mit ihren Kund:innen und Geschäftspartner:innen stellen die Lieferanten sicher, dass sie durch ihre Geschäftstätigkeit nicht das Verstecken von Geldern illegaler Herkunft ermöglichen.

## 16. Money laundering

The Suppliers must not be misused for illegal purposes. The Suppliers shall comply with all applicable anti-money laundering laws. In dealing with their clients and business partners, the Suppliers shall ensure that they do not enable the concealment of funds of illicit origin through their business activities.

## 17. Ausfuhrkontrolle, steuern und zölle

Die Lieferanten unterliegen den einschlägigen außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen. Diese regeln den Import, Export oder Transfer (z.B. auch per E-Mail) von Waren, Dienstleistungen, Technologien oder Kapital sowie den Zahlungsverkehr über bestimmte Landesgrenzen hinweg. Diese können bis zu einem vollständigen Verbot des Handels mit bestimmten Ländern reichen (Embargo).

Die Lieferanten sind verpflichtet, die Ausfuhr-, Steuer- und Zollbestimmungen in allen Ländern, in denen sie tätig sind, entsprechend zu beachten.

## 17. Export control, taxes and customs

The Suppliers shall be subject to relevant foreign trade regulations. These regulate the import, export or transfer (e.g. also by email) of goods, services, technologies or capital and payment transactions across certain national borders. These may extend to a complete ban on trade with certain countries (embargo).

The Suppliers shall comply accordingly with the export, tax and customs regulations in all countries in which they operate.

## V. Sektorale Regelungen

Sind die Lieferanten in einer Branche tätig, in der eigene Vorschriften zu den in diesem Kodex geregelten Themenkomplexen bestehen, so sind die Lieferanten bestrebt, diese Vorschriften zusätzlich zu diesem Kodex einzuhalten.

## V. Sector regulations

If the Suppliers are active in an industry in which their own regulations exist with regard to the complexity of topics regulated in this Code, the Suppliers shall endeavour to also comply with such regulations in addition to this Code.

## VI. Maßnahmen

### VI. Measures

#### 18. Risikomanagement und Prävention

Die Lieferanten müssen geeignete Verfahren einführen, um alle Risiken der Nichteinhaltung der in diesem Kodex dargelegten Standards im Zusammenhang mit ihren Geschäftsaktivitäten zu erkennen und auf bekannte Risiken mit geeigneten Maßnahmen zu reagieren, um die Einhaltung der Standards sicherzustellen.

#### 18. Risk management and prevention

The Suppliers shall implement appropriate processes to identify any risks of non-compliance with the standards set out in this Code associated with their business activities and to respond to known risks with appropriate measures to ensure compliance with the standards.

#### 19. Audits, Evaluierungen, Informationspflichten

Wir behalten uns das Recht vor, die Einhaltung der in diesem Kodex festgelegten Standards zu überprüfen. Wir sind berechtigt, in angemessenen Abständen eine Überprüfung der Einhaltung der Standards aus diesem Kodex in Form einer Bewertung der sozialen und ökologischen Auswirkungen der Lieferanten vorzunehmen. Auf Verlangen haben die Lieferanten uns oder unseren Prüfenden relevante Informationen zur Verfügung zu stellen und/oder uns oder unseren Prüfenden während der üblichen Geschäftszeiten Zutritt zu ihren Geschäftsräumen zu gewähren sowie vollständige Einsicht in und Zugang zu allen relevanten Dokumenten, Daten und Systemen in Bezug auf ihre sozialen und ökologischen Auswirkungen zu gewähren. Die Lieferanten sind berechtigt, angemessene Maßnahmen zum Schutz ihrer Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse und zum Schutz der Vertraulichkeit ihrer Kundendaten zu ergreifen.

Wir behalten uns das Recht vor, die Ergebnisse der Sozial- und Umweltbewertungen unserer Lieferkette zusammenfassen, um Leistungstrends und Verstöße zu ermitteln und öffentlich darüber zu berichten. Eine solche öffentliche Berichterstattung kann die geografischen Standorte aller wichtigen Zulieferer- und Herkunftsquellen innerhalb unserer Lieferkette, die

Hauptrisikobereiche und die Ursachen von Leistungsproblemen und Verstößen in der Lieferkette sowie Informationen über bestimmte Unternehmen in unserer Lieferkette enthalten.

Die Lieferanten informieren uns regelmäßig über die von ihnen festgestellten Verstöße und Risiken und die von ihnen getroffenen Maßnahmen.

## 19. Audits, evaluations, information obligations

We reserve the right to verify compliance with the standards set out in this Code. We shall be entitled to carry a review of compliance with the standards from this Code in the form of an evaluation of the Suppliers' social and environmental impact at reasonable intervals. Third party auditors and/or risk or impact assessment tools may be used as part of such reviews. If requested, the Suppliers shall provide us or our auditors with relevant information and/or grant access to us or our auditors to their premises during their normal business hours and full inspection of and access to all relevant documents, data and systems related to their social and environmental impact.

The Suppliers shall be entitled to take appropriate measures to protect their trade and business secrets and to protect the confidentiality of their customer data.

We may aggregate results of supply chain social and environmental assessments to identify and report on trends in performance and breaches publicly. Such public reporting may include the geographic locations of all significant suppliers and originating sources within our supply chain, key risk areas and root causes of supply chain performance issues and breaches, as well as information identifying specific companies in our supply chain.

The Suppliers shall regularly inform us about any violations and risks they have identified and the measures they have taken.

## 20. Übertragung auf indirekte Lieferanten

Die Lieferanten werden sich bemühen, die Grundsätze dieses Kodex auch gegenüber ihren Lieferanten und Dienstleistern durchzusetzen.

Sollte es zu einem Verstoß gegen die Standards aus diesem Kodex durch Sublieferanten des Lieferanten kommen, werden die Lieferanten geeignete Maßnahmen ergreifen, um den Verstoß zu beheben und sind verpflichtet, uns über den jeweiligen Verstoß und die getroffenen Maßnahmen zu informieren.

## 20. Transfer to indirect suppliers

The Suppliers shall endeavour to enforce the principles of this Code also vis-à-vis their suppliers. Should there be a violation of the standards from this Code by suppliers of the Suppliers, the Suppliers shall take appropriate measures to remedy the violation and is obliged to inform us about the respective violation and the measures taken.

## 21. Folgen von Verstößen gegen die Normen

Auf der Grundlage der Ergebnisse von Audits zur Einhaltung des Kodex können wir Korrekturmaßnahmen oder Verbesserungspläne mit Zielen für eine kontinuierliche Verbesserung der Leistung unserer Lieferanten formulieren. Wir können den Lieferanten eine bestimmte Zeitspanne vorschreiben, in der sie Änderungen vornehmen müssen, um die Nichteinhaltung des Verhaltenskodex zu beheben. Verstoßen die Lieferanten schuldhaft gegen Normen aus diesem Kodex, behalten wir uns das Recht vor, die Geschäftsbeziehung vorübergehend, insbesondere bis zur Beseitigung des Verstoßes, auszusetzen. Bei schwerwiegenden schuldhaften Verstößen behalten wir uns auch das Recht vor, die Geschäftsbeziehung dauerhaft zu kündigen.

## 21. Consequences of violating the standards

Basing on results of Code compliance audits, we may formulate corrective action or improvement plans with goals for continuous improvement of our Suppliers performance. We may require a specific time period for suppliers to make changes to remediate Code of Conduct non-compliance. If the Suppliers culpably violates standards from this Code, we reserve the right to suspend the business relationship temporarily, in particular until the violation has been remedied. In the event of serious culpable violations, we also reserve the right to terminate the business relationship permanently.

\*\*\*

Die deutsche Sprachversion dieser Richtlinie ist die einzig bindende Version. Die englische Version dient lediglich als Übersetzung zur Information.

The German language version of this policy is the only binding version. The English version is merely a translation for information purposes.